

Gemeinsam für die Region. Unser Engagement 2018.



Vier Kreise. Dreizehn Stiftungen.

- Die Kultur- und Umweltstiftung fördert im Rhein-Erft-Kreis, im Rheinisch-Bergischen Kreis und im Oberbergischen Kreis.
- Die Sportstiftung fördert im Rhein-Erft-Kreis, im Rheinisch-Bergischen Kreis und im Oberbergischen Kreis.
- Die Sozialstiftung fördert im Rhein-Erft-Kreis, im Rheinisch-Bergischen Kreis und im Oberbergischen Kreis.
- Die Hochbegabten-Stiftung f\u00f6rdert durch eigene Projekte Sch\u00fclerinnen und Sch\u00fcler im Rhein-Erft-Kreis, im Rhein-Sieg-Kreis, im Rheinisch-Bergischen Kreis und im Oberbergischen Kreis.
- Die Bildungs-Stiftung fördert eigene Projekte für Kinder und Jugendliche im Rhein-Erft-Kreis, im Rhein-Sieg-Kreis, im Rheinisch-Bergischen Kreis und im Oberbergischen Kreis.
- Die Stiftung Kreissparkasse Für uns Pänz fördert Kinder und Jugendliche im Rhein-Sieg-Kreis.

- Die Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis fördert Kultur, Umweltschutz und Sport.
- Die Städte- und Gemeinden-Stiftung im Rhein-Sieg-Kreis fördert Kultur, Umweltschutz, Soziales und Sport.
- Die Kölner Kulturstiftung fördert das Hänneschen-Theater, das Kölnische Stadtmuseum, das Rautenstrauch-Joest-Museum, das Römisch-Germanische Museum, das Museum Schnütgen und den Kölner Zoo.
- Die Kulturstiftung Oberberg f\u00f6rdert im Oberbergischen Kreis.
- Die Burscheid-Stiftung fördert Kultur, Umweltschutz, Soziales und Sport.
- Die Leichlingen-Stiftung f\u00f6rdert Kultur, Umweltschutz, Soziales und Sport.
- Die Hennef-Stiftung f\u00f6rdert Kultur, Umweltschutz, Soziales und Sport.

Gemeinsam für die Region. Unser Engagement 2018.

Die Vielfalt der Region.	4
An Rhein und Erft.	6
An Rhein und Sieg.	12
In Köln.	18
In unserer gesamten Region.	20
Im Rheinisch-Bergischen.	24
Im Oberbergischen.	28
Zahlen. Fakten.	32
Wir. Für Sie.	34
Förderbeispiele 2018. Im Überblick.	36



Die Vielfalt der Region.

Sie bringt Kindern Lesen und Schreiben bei, baut Spielplätze, pflanzt Bäume, fördert Sportlerinnen und Sportler auf dem Weg zum Siegerpodest, schult Pädagogen im Umgang mit digitalen Medien und unterstützt Ehrenamtliche bei ihren Herzensprojekten: Die Stiftungsfamilie der Kreissparkasse Köln.

Mit diesem Bericht laden wir Sie bereits zum 6. Mal in Folge ein, den Rhein-Erft-Kreis, den Rhein-Sieg-Kreis, den Rheinisch-Bergischen Kreis und den Oberbergischen Kreis aus Sicht unserer Stiftungsfamilie zu entdecken. In der Zusammenschau der Projekte wird uns selbst immer wieder neu bewusst, wie vielfältig unsere Region ist, in der wir arbeiten und leben. Dafür sind wir sehr dankbar.

Vereine sind eine feste Größe unseres Zusammenlebens. Es ist wichtig für unser Miteinander, dass es Menschen in unserer Region gibt, die ihre Zeit in Vereinen einsetzen und die sich Zeit nehmen für andere. Beispielsweise für ein großes, mitunter auch internationales Turnier, das es im örtlichen Sportverein auszurichten gilt. Es ist wichtig und wertvoll, dass Menschen trotz aller Schnelllebigkeit unserer digitalisierten Welt einen Beitrag zum Sozialen Zusammenhalt leisten, in dem sie sich in Selbsthilfegruppen Woche für Woche

begegnen, einander geduldig zuhören, Rat und Unterstützung geben. Es ist ein Gewinn für alle, wenn es nicht nur in den großen Kulturmetropolen Konzerte gibt, sondern überall in unseren vier Landkreisen gemeinsam musiziert wird. Ganz egal, ob auf der E-Gitarre in der Schulband oder auf dem klassischen Cello im Musikschulorchester. Die nachhaltige Vielfalt dieser Projekte, die Menschen von Groß bis Klein ganz unmittelbar zu Gute kommt, begleiten wir als Stiftungen der Kreissparkasse Köln aus Überzeugung sehr gerne.

Da wir mehr als nur einen finanziellen Beitrag leisten wollen, kümmern wir uns mit einzelnen Stiftungen auch operativ, also mit eigenen Projekten, die wir selbst umsetzen. Insbesondere im Bereich der Bildung. Hier haben wir im Jahr 2018 das Projekt der "Vorlesebibliotheken" abgeschlossen, das wir seit 2011 kontinuierlich umgesetzt haben. Über 300 ausgewählten Kitas hat unsere Bildungs-Stiftung ausgewählte Bilder- und Vorlesebücher zur Verfügung gestellt und Fachkräfte zu einem ganztägigen Seminar zum Thema "Erzählen und Vorlesen" eingeladen. Neu im Jahr 2018 war das Projekt "Cybermobbing", mit dem wir an weiterführenden Schulen eine Sensibilisierung im Umgang mit Sozialen Medien unterstützen.

2018 wurde 1968 50! Ein halbes Jahrhundert nach diesem prägenden Jahr war dies Anlass für Sonderausstellungen



Alexander Wüerst

Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse Köln

Christian Brand

Geschäftsführer der Stiftungen der Kreissparkasse Köln

französischen Orchester.

Unser Titelbild zeigt zwei Hummeln, die unser Fotograf in Hürth "einge-

fangen" hat. Hummeln, wegen ihres gemütlich-dicken, bunten Pelzes auch schon mal "Teddys der Lüfte" genannt, gelten als ausgezeichnete Bestäuber von

Pflanzen, da sie durch ihre lange Zunge

ben können. Das Abmähen blühender

besonders aut tiefe Blüten bestäu-





»Kanuwandern auf der Erft«

Der Kanuclub Bergheim engagiert sich neben dem Slalom Wettkampfsport auch um Wanderfahrer. Kanuwandertouren bieten die Möglichkeit zu Tages-, Wochenend- und auch längeren Touren. Gerade auf der Erft ein besonderes Vergnügen. Um maximalen Spaß, Können und Sicherheit beim Sport zu

haben, werden Sportler von qualifizierten Trainern begleitet, die unterschiedliche, aufeinander aufbauende Trainerlizenzen (C, B und A) im Breiten- und Spitzensport erwerben. Trainerinnen und Trainer der ersten Lizenzstufe engagieren sich meist im Kinder- und Jugend- oder Anfängertraining eines Vereins. 2



»Flinke Flitzer«

Inline-Skaterhockey ist seit ein paar Jahren eine der boomenden Sportarten mit ständig steigender Beliebtheit. In Deutschland wird sie seit 1986 organisiert durchgeführt. Der Pulheimer Sport-Club 1924/57 e.V. gehört zu den größten Sportvereinen im Rhein-Erft-Kreis und bietet in der Sparte Inline-Skaterhockey Mannschaften von den Herren bis zur Laufschule für die Kleinsten. In den Sommerferien werden regelmäßig Schnuppertage angeboten, um noch mehr Kinder- und Jugendliche für diesen flinken Sport zu begeistern. ②

»Delfinfreunde«

Montags geht es ins Schwimmbad. Die Vorschulkinder aus sechs Kitas im Rhein-Erft-Kreis lernen schwimmen. Fahrtkosten, Schwimmlehrer und das nötige Equipment werden gestellt. Den Eltern entstehen keine zusätzlichen Kosten und die Kinder schließen den Kurs nach 20 Unterrichtsstunden mit einem Schwimmabzeichen ab. "Uns geht es darum, Kindern gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen, die in weniger gut situierten Familien aufwachsen." So der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V., der die Maßnahme durchführt. •







»Das Schneemädchen«

So bekannt die weihnachtlichen Figuren Väterchen Frost und seine Begleiterin, Snegurochka, aus Russland auch im deutschsprachigen Raum sind, so unbekannt ist ihre Geschichte. Die Opernwerkstatt am Rhein mit Sitz in Hürth entführt die jungen Zuschauer in ihrer Inszenierung des Schneemädchens in die phantastische

Welt der slawischen Mythen und Märchen. In der Märchensammlung von Alexander Afanassjew, dem russischen "Grimm", erstmalig aufgeschrieben und später von Alexander Ostrowski für die Bühne bearbeitet, hat Tschaikowski dem Stoff musikalische Gestalt verliehen.

Anrührend, unterhaltsam, geheimnisvoll – "Snegurochka" ist ein Stück zum Dahinschmelzen. 19























»Spaß mit Sand«

Erinnern Sie sich noch? Wie das damals war als Sie stundenlang mit großem Vergnügen im Sandkasten saßen und fasziniert waren von den Möglichkeiten abertausender feiner Sandkörnchen? Man konnte sie trocken durch die Finger rieseln lassen und wenn man sie mit Wasser gemischt hat, konnten aus der Masse ganze Burganlagen entstehen, die Groß und Klein beeindruckt haben. Ein unendlicher Spaß! Sand hat bei den Kleinen bis heute nichts von seiner Attraktivität eingebüßt. Und so freuen sich die Kinder der Kita Buisdorf in Sankt Augustin über den Zuschuss zu einer neuen Sandspielanlage.

»Jugend trifft Blaulicht«

Unter diesem Motto steht eine Aktion des Stadtjugendrings Bornheim, mit der Jugendlichen eine ehrenamtliche Tätigkeit beim Deutschen Roten Kreuz, dem Technischen Hilfswerk, den Maltesern oder der Freiwilligen Feuerwehr näher gebracht werden soll.

Das Projekt soll bei jungen Menschen das Bewusstsein wecken, sich für die Allgemeinheit zu engagieren und dabei auch Freude, sinnhafte Betätigung und persönliche Erfüllung zu finden. Ohne ehrenamtliche engagierte Menschen, und insbesondere ohne das Engagement junger Menschen, läuft gar nichts im Bereich dieser lebenswichtigen und manchmal sogar lebensrettenden Strukturen. Ein wichtiger Dienst, für den wir allen Aktiven dankbar sind!





»Sportförderpreis«

Mit dem Rhein-Sieg-Sportförderpreis fördert die Stiftung als eigenes Projekt sowohl sportliche Leistungen von Sportlern und Mannschaften als auch das soziale Engagement im Sportverein. 2018 wurde unser Rhein-Sieg-Sportförderpreis neu ausgerichtet: 15.000 € werden alle zwei Jahre an die Sieger in drei Kategorien vergeben.

9

»Großer Applaus«

Das große Theater-Zirkusprojekt "Die dumme Augustine" von Otfried Preußler, an dem mehr als ein Jahr über 40 Menschen mit und ohne Assistenzbedarf gemeinsam gearbeitet haben, ging auf die Bühne der Lebensgemeinschaft Eichhof in Much und bekam den wohlverdienten Applaus! Dieses Projekt führt Menschen in der künstlerischen Arbeit zusammen, die bei jedem Einzelnen großes Potential zur Persönlichkeitsentwicklung hervorruft und die Möglichkeit bietet, Anerkennung und Selbstbestätigung durch die Aufführung vor Publikum zu erfahren.





»Rheinlandschaften«

Durch das monumentale Portraitwerk "Menschen des 20. Jahrhunderts" wurde der Fotograf August Sander (1876–1964) international bekannt. Weniger bekannt ist, dass er von Köln aus, wo er drei Jahrzehnte gelebt hat, mit seiner Kamera Streifzüge durchs nahe gelegene Siebengebirge unternommen hat. Rund 70 der dabei entstanden Arbeiten wurden im Rahmen einer Ausstellung im Siebengebirgsmuseum in Königswinter präsentiert. \odot

»Klinikclowns«

Durch Clownerie, durch Lachen und Spaß geraten Schmerzen, Ängste und Sorgen für einen kleinen Moment in Vergessenheit.

Das ist das Credo der Kölner Klinikclowns, die das Helenenstift in Hennef engagiert hat. "Aber es geht nicht nur ums Lachen, sondern auch um Empathie, Kraft und Optimismus für große und kleine Menschen, die sich in einer schwierigen Lebenslage befinden", so beschreiben die Clowns ihre wichtige Arbeit.

B

»Tischtennis auf vier Rädern«

Seit vielen Jahren gehört die Rollstuhl-Tischtennis-Mannschaft des TuS Winterscheid 1923 e.V. aus Ruppichteroth zu einer der erfolgreichsten Mannschaften in Deutschland. So war es für den Verein eine besondere Freude, im Jahr 2018 Gastgeber des Deutschlandpokal-Turniers gewesen zu sein.







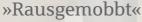
In Köln. »Fast Fashion« Die Fashion Weeks in Paris, Mailand, London und Berlin ziehen nicht nur Journalisten, Blogger, Händler und Prominente an. Models tragen mehr oder weniger Tragbares zur Schau, inszenieren Entwürfe und hauchen ihnen für wenige Minuten Leben ein. Doch woher kommt die Mode, die es in wenigen Wochen vom Laufsteg in die Läden schafft? Wo wird sie produziert, unter welchen Bedingungen, von wem? Wie kommt es, dass unsere Alltagskleidung bisweilen so unglaublich preiswert ist? Antworten und tiefergehende Analysen fanden sich in der Sonderausstellung im Rautenstrauch-Joest-Museum, die Besucher auch aktiv in die Diskussion um ihren "Kleidergebrauch" bis hin zum Angebot von Nähkursen einbezogen hat. 9 18





In unserer gesamten Region.





Alles begann vermeintlich harmlos mit einem heimlich aufgenommenen Handy-Foto, das über die sozialen Netzwerke erst in der Klasse geteilt wurde und später wie ein Lauffeuer durch die ganze Schule ging. Da war das Unheil aber nicht mehr zu stoppen, weil falsche Nachrichten und Verleumdungen ihre schreckliche Wirkung bereits entfaltet hatten. Eine unerträgliche Situation für den oder die Betroffene(n) und eine Herausforderung für die ganze Schulgemeinschaft.

Öfter als uns lieb ist und öfter als wir es manchmal wahrhaben wollen, gehört Mobbing über die sozialen Medien auch an Schulen leider zur Realität. Dem möchte das Kölner Theater Comic On! durch seine altersgerechten Theaterstücke zum Thema Cybermobbing etwas entgegensetzen und zeigt in 45-minütigen Aufführungen Anfang,

Entwicklung und Wirkung dieser Form von Ausgrenzung. Unsere Bildungs-Stiftung, die sich seit ein paar Jahren auch für digitale Bildung engagiert, ist eine Partnerschaft mit Comic On! eingegangen und bringt die Stücke an Schulen in unserem Wirkungsgebiet auf die Bühne. Im Rahmen dieser Kooperation wurden im Jahr 2018 bereits mehr als 20 Aufführungen an verschiedenen weiterführenden Schulformen gezeigt. Fester und besonders wichtiger Bestandteil des Projektes ist neben dem eigentlichen Theaterstück die anschließende Diskussion mit den Schülerinnen und Schülern. Das Erlebte wird reflektiert, rechtliche Konsequenzen für Täter werden aufgezeigt und Opfern werden Möglichkeiten vorgestellt, sich Hilfe zu holen.

Das Projekt wird im Jahr 2019 fortgesetzt. 5





Hosenmätze Küeter Bot-

Maulwurfshügel Knall-

frosch Entenfangpiraten Knöpfchenhaus

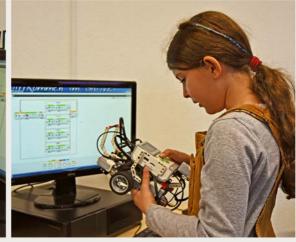
»Vorlese-Vergnügen«

Fast 10.000 Bücher in über 300 Kitas und mehr als 500 geschulte Erzieherinnen und Erzieher. Das ist in Zahlen die Bilanz des Projektes "Vorlese-Bibliotheken" unserer Bildungs-Stiftung, die zwischen 2011 und 2018 in allen vier Kreisen Kindertagesstätten mit Bücherkisten ausgestattet und Fachkräfte der Einrichtungen im Bereich des Vorlesens und der Literacy-Erziehung weitergebildet hat. Bilderbücher gemeinsam anschauen und Geschichten vorlesen sind elementar wichtige Bausteine für den Spracherwerb und damit für das Weltverstehen. Darum freuen wir uns nicht nur über die Bilanz des Projektes in Zahlen, sondern vor allem auch über zahlreiche positive Rückmeldungen aus den Kitas, deren bunte Lebenswelt sich in ihren vielfältigen Namen wiederspiegelt. 6

zeknööfe







»Spaß am Lernen mit neuen Freunden«

Über 300 Schülerinnen und Schüler haben auch im Jahr 2018 an den Akademien teilgenommen, die unsere Hochbegabten-Stiftung durchgeführt hat. Für die 3.und 4.-Klässler des Rheinisch-Bergischen Kreises sowie des Oberbergischen Kreises findet die Akademie traditionell in der ersten Woche der Osterferien in Lindlar statt, im Rhein-Erft-Kreis in Kerpen sowie im Rhein-Sieg-Kreis in Troisdorf jeweils in den Herbstferien. In jährlich wechselnden Arbeitsgemeinschaften (Mathe, Physik, Erdkunde, Informatik, Biologie, Schreib-/ Theaterwerkstatt ...) können die Teilnehmer im Kreise anderer lernstarker Kinder ihre Interessen vertiefen und Neues kennenlernen. Chemie ist besonders begehrt, so dass wir seit einigen Jahren eine zusätzliche Chemie-AG aufgenommen haben, um möglichst vielen Mädchen und Jungen eine Teilnahme an diesem Kurs zu ermöglichen.

Regelmäßig kommen Teilnehmer unserer Kinderakademien zu unserer Sommerakademie wieder, die wir seit 20 Jahren in den ersten 10 Tagen der Schulferien anbieten. Dazu laden wir aus allen vier Landkreisen insgesamt rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gymnasialen Oberstufe ein. Auch hier können die Teilnehmer aus verschiedenen Arbeitsgemeinschaften wählen, in denen sie täglich mindestens acht Schulstunden arbeiten. "Renner" der Sommerakademie ist oft Biologie. Im Jahr 2018 beschäftigte sich der Kurs bspw. mit Forensischer Biologie, also mit den verschiedenen Methoden der Kriminalbiologie. Ein



Highlight der Sommerakademie 2018 war die Kooperation zwischen der bilingual durchgeführten Ökonomie-AG und der China-AG, die sich zu einem "Wirtschaftsgipfel" getroffen haben, um politische und wirtschaftliche Positionen zwischen der EU, den USA, China und Russland zu diskutieren. Nicht minder beeindruckend war eine 14 Meter lange Formel, die die Mathe-AG erarbeitet hatte.

Ergänzend zum Kursprogramm findet jeden Abend ein Vortrag statt, zu dem wir Referentinnen und Referenten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft oder Kultur einladen. 2018 haben wir uns besonders über den Besuch von Udo di Fabio, ehemaliger Richter am Bundesverfassungsgericht, und Jörg Schönenborn, Fernsehdirektor des WDR, gefreut, die mit den Jugendlichen diskutiert haben.









»Manege frei«

Der Verein "Mitmach-Zirkus Burscheid" und der Zirkus Proscho haben schon mehrfach erfolgreich im Rahmen einer Ferienmaßnahme für Kinder und Jugendliche kooperiert. Aus einer bunt zusammengewürfelten Schar junger Menschen bildet sich eine Gemeinschaft, die Spaß miteinander hat, Rücksicht aufeinander nimmt, Stärken entdeckt und vor allem altersgerecht Alt und Jung im Zirkuszelt begeistert.

»Ballett auf zwei Rädern«

Mit einer beneidenswerten Leichtigkeit "radeln" Profis der Kunstradszene mit ausgestreckten Armen im Stehen auf dem Sattel oder Lenker alleine oder zu zweit die herrlichsten Kurven und Schleifen. Vorund rückwärts, als sei es das leichteste Kinderspiel der Welt. Zu bestaunen gab es die Kunstradszene beim Radsport-Verein "Blitz" 1901 Hoffnungsthal in Rösrath, der im September 2018 die internationalen Meisterschaften ausgerichtet hat. ②



»Freude am Miteinander«

Der Film "Freizeit in Gesellschaft" des Vereins Kette e.V. mit Sitz in Bergisch Gladbach macht Lust auf gemeinsame Freizeitaktivitäten von Menschen mit und ohne Behinderung. Der kurzweilige und informative Film baut Berührungsängste ab und informiert über aktuelle Angebote und Möglichkeiten in der Region. Als Zuschauer hat man sofort Lust, auch gemeinsamen Spaß auf der Eisbahn zu haben. Gut gemacht!

»Bushcrafting«

Beeindruckend, welches Programm der Verein CREW – Erlebnis & Freizeit aus Leichlingen in der kurzen Zeit seines Bestehens bereits auf die Beine gestellt hat. Ziel ist, jungen Menschen einen Raum zur Verwirklichung ihrer Ideen, Wünsche und Träume zu bieten. Beim Bushcrafting lernt man, sich im Einklang mit der Umwelt in der Natur zurecht zu finden. Dazu gehören Fähigkeiten wie Feuer machen, Angeln oder Hütten bauen.







»Lebensraum Biotop«

Streuobstwiesen können Heimat von über 5.000 Tier- und Pflanzenarten sein. Das erklärt ihre hohe Bedeutung für Ökologie und Naturschutz. Der Erhalt dieser Biotope hängt maßgeblich von der richtigen Bewirtschaftung und Gestaltung ab, denn sie stellt ein hochkomplexes Gefüge verschiedenster Faktoren dar. Auch der Bergische Naturschutzverein e.V. kümmert sich um Streuobstwiesen. Ein wichtiger Dienst an der Umwelt zu unser aller Wohl!

»Chancen für die Zukunft«

Der Verein "Migrantenkinder bekommen Unterstützung e.V.", kurz und charmant "MiKibU" genannt, möchte junge Menschen auf ihrem Weg ins Leben unterstützen. Schülerinnen und Schüler mit Sprachproblemen erhalten Hausaufgabenhilfe und Deutschförderung, besuchen Leseclubs oder Museen und werden bei all dem von ehrenamtlichen Paten begleitet. Ziel ist es, den Weg zur weiterführenden Schule zu ebnen, die beruflichen Chancen zu verbessern und die Integration zu fördern. §

»100 Jahre Frieden«

An das Ende des 1. Weltkrieges vor 100
Jahren wurde in der französischen Partnerstadt Leichlingens – Marly-le-Roi, 15 km
westlich von Paris gelegen – erinnert. An
dem Festakt und Konzert waren im Beisein
einer Delegation aus Leichlingen (unter
Leitung des Bürgermeisters) Musikerinnen und Musiker aus beiden Städten aktiv
beteiligt. Gelebte Europäische Freundschaft
durch die universale Sprache der Musik!







»1968: Proteste und Schulreform«

Die Sonderausstellung des Schulmuseums Bergisch Gladbach hat in Bild- und Tondokumenten an die Zeit der politischen Proteste um 1968 erinnert, insbesondere die seinerzeit kontrovers geführte Schul- und Bildungsdebatte und eine sich wandelnde Gesellschaftsstruktur. Höhepunkt des Begleitprogramms war ein Vortrag zum Thema von Aleida Assmann, der Friedenspreisträgerin des deutschen Buchhandels.

»Staunend Neues entdecken«

Man kennt die halbe Welt, aber die Schätze in der eigenen Umgebung bleiben oft unbekannt. Wie gut, dass es die KulturScouts gibt, neugierige Schülerinnen und Schüler, die Kulturorte der Region erkunden. Weder Museum noch Theaterbühne oder historische Mauern sind vor ihnen sicher. Zweimal im Jahr verlegen die Teilnehmer ihr Klassenzimmer in die Region und entdecken so mit der Zeit insgesamt 24 ausgewählte Standorte im gesamten Bergischen Land. www.kulturscouts.de











»Der Hund als Freund«

2010 gegründet, besuchen inzwischen über 20 Besuchshunde-Teams der Johanniter im Oberbergischen regelmäßig Seniorenresidenzen und Pflegeheime, um dort demenziell erkrankten Menschen durch die Begegnung mit ihren speziell ausgebildeten Tieren aus dem Alltag zu entführen und einfach eine Freude zu machen. Der Dienst kooperiert auch mit Kindertageseinrichtungen und Schulen, um Kindern den Umgang mit Hunden zu erleichtern. Bei den Besuchen der sympathischen Vierbeiner lernen die Kinder spielerisch im geschützten Bereich die Signale des Hundes zu deuten. So werden sie selbstsicherer im Umgang mit fremden, aber auch dem eigenen Hund. 3

»Klingt gut«

Im "Klangwerk Morsbach" sind Musiker und Musikerinnen von jung bis alt vereint, die großen Spaß daran haben gemeinsam gute Blasmusik zu machen. Mit ihren Konzerten begeistern sie immer wieder ihr Publikum und gewinnen auch so ihren Nachwuchs. Weil es für den nicht immer die passenden Instrumente gibt, hat unsere Stiftung gerne bei der Anschaffung eines neuen Saxophons geholfen. Mit dem ging es direkt zum Foto-Termin der ganzen Saxophongruppe. Sieht gut aus!









»Hufe und vier Räder«

Seit fast 10 Jahren schon schreibt der Rheinische und Bergische Fahrverein Marienheide e.V. in Kooperation mit weiteren Vereinen die 3-Länder-Cup-Turnierserie für Nachwuchsfahrer aus.

Im Jahr 2018 wurde zur Saisonvorbereitung erstmals ein Jugend-Trainingscamp in den Osterferien angeboten, in dem in allen drei Disziplinen des Fahrsports – Dressur, Hindernisfahren und Gelände – Tipps und Tricks vermittelt wurden. Auch das notwendige "Drumherum" – wie wärme ich mein Gespann vor der Prüfung auf, wie läuft eine Siegerehrung ab, wie fährt man eine Ehrenrunde – stand auf dem Programm. Die Teilnehmer hatten großen Spaß und konnten viel für ihre weiteren Turniere lernen und auch die Trainer waren mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. 2

»Konkurrenzlos«

Freestyle, Downhill, Trial und Rennen waren die Disziplinen bei der Einrad-WM im August 2018 in Seoul/Südkorea. Lalenia Hirte vom TuS Reichshof 1883/1929 e.V. konnte sich gegenüber 1.000 Konkurrenten aus der ganzen Welt durchsetzen und hat am Ende verdient den Wettbewerb für sich entschieden. Sie darf sich nun über den Titel "Female Trial World Champion" freuen. Herzlichen Glückwunsch nach Reichshof!



Zahlen. Fakten.

schw	eres Papi		flammze 1,37 s	it E) Tenr
	eres Papie	er 1	4,889		stá
schwe	Gründung Kapital	Ausschüttunge Gesamt seit Grün		Projekte 2018 bewillig	ıt
(mit	• Kultur- und Umweltstif 1983 7,7 Mio. €	tung 9,6 Mio €	113.100€	41	ala
leicht	Sportstiftung1992 3,9 Mio. €	2,5 Mio €	55.600€	63	0
(Ran	Sozialstiftung 1995 12,8 Mio. €	9,5 Mio €	198.980€	49	
leich.	Hochbegabten-Stiftung1998 4,0 Mio. €	g 2,6 Mio €	151.200€	4	
Leich	Bildungs-Stiftung20108,0 Mio. €	0,6 Mio €	100.644€	94	
	6 Stiftung Kreissparkass 1979 2,0 Mio. €	e – Für uns Pänz 3,2 Mio €	37.000€	26	MITTAL MITTAL
	6 Kreissparkassenstiftur1995 4,2 Mio. €		- <mark>Kreis</mark> 69.500€	16	Man
-4	Städte- und Gemeinder 2003 10,4 Mio. €	n- <mark>Stiftung im Rhein-S</mark> 3,4 Mio €	i <mark>ieg-Kreis</mark> 155.050€	75	
	Kölner Kulturstiftung19835,2 Mio. €	7,4 Mio €	105.000€	8	
	© Kulturstiftung Oberber 1984 2,6 Mio. €	r g 3,4 Mio €	48.500€	18	
	Burscheid-Stiftung19963,9 Mio. €	2,9 Mio €	57.611 €	46	
	Description Description 1993/2008 6,7 Mio. €	3,4 Mio €	115.335 €	50	
Mi	Hennef-Stiftung 2006 4,0 Mio. €	0,9 Mio €	58.000€	23	
0	Summe 75,4 Mio. €	51,9 Mio €	1.265.520€	513	
8					

lensität				
er ner	Weniger	Saverst	off off	
er	weniger	Hitze		II
Ausschü	ttungen nach Förderbereic Gesamt seit Gründung		Aus der Chemie-AG der Kinderakademie 2018 in Troisdorf	
Bildung	3,1 Mio. €	251.844€		
Kultur	24,4 Mio. €	392.300€		
Soziales	16,2 Mio. €	388.560 €		ľ
Sport	5,9 Mio. €	174.316 €	-(1	ľ
Umwelt	2,3 Mio. €	58.500€	011	
Entwickl	ung der Kapitalausstattung Gesamtkapital	J unserer Stiftungen Zustiftung		
2010	65,7 Mio. €	1,0 Mio. €		è
2011	67,7 Mio. €	2,0 Mio. €		Ĭ
2012	69,4 Mio. €	1,7 Mio. €	OFF	
2013	70,9 Mio. €	1,5 Mio. €		
2014	72,9 Mio. €	2,0 Mio. €		
2015	75,4 Mio. €	2,5 Mio. €		
33				-
				3

Wir. Für Sie.

Geschäftsführung

Christian Brand

Geschäftsführer der Stiftungen Stiftungsreferent Bildungs-Stiftung Telefon 0221 227-2675 christian.brand@ksk-koeln.de

Stiftungsreferentinnen

Sabine Claßen

Stiftungsmanagerin (SFG) Stiftungsberaterin (SFG) Burscheid-Stiftung, Leichlingen-Stiftung Telefon 0221 227-2938 sabine.classen@ksk-koeln.de

Kirsten Felgner

Stiftungsmanagerin (SFG)
Stiftungsberaterin (SFG)
Kreissparkassenstiftung für den RheinSieg-Kreis, Stiftung Kreissparkasse – Für
uns Pänz, Städte- und Gemeinden-Stiftung
im Rhein-Sieg-Kreis, Hennef-Stiftung
Telefon 0221 227-2935
kirsten.felgner@ksk-koeln.de

Ass. jur. Mercedes Slex
Stiftungsberaterin (DSA)
Kultur- und Umweltstiftung,
Kulturstiftung Oberberg,
Kölner Kulturstiftung, Sportstiftung
Telefon 0221 227-2400
mercedes.slex@ksk-koeln.de

Sonja Weber

Stiftungsmanagerin (DSA)
Stiftungsberaterin (DSA)
Hochbegabten-Stiftung, Sozialstiftung
Telefon 0221 227-2974
sonja.weber@ksk-koeln.de

Assistenz

Marion Elflein

Sekretariat Telefon 0221 227-2049

Petra Klehn

Martina Pesch



Das Stiftungsteam: Sonja Weber, Mercedes Slex, Christian Brand, Kirsten Felgner, Petra Klehn, Martina Pesch, Marion Elflein, Sabine Claßen (von links nach rechts)

Gemeinnützige Initiativen aus dem Rhein-Erft-Kreis, dem Rhein-Sieg-Kreis, dem Rheinisch-Bergischen Kreis sowie dem Oberbergischen Kreis können Förderanträge an unsere Stiftungen stellen, sofern dort das Projekt verwirklicht wird und die Förderzwecke mit denen unserer Stiftungen übereinstimmen.

Gerne stehen wir Ihnen vor einer offiziellen Antragstellung für eine telefonische Beratung zur Verfügung.

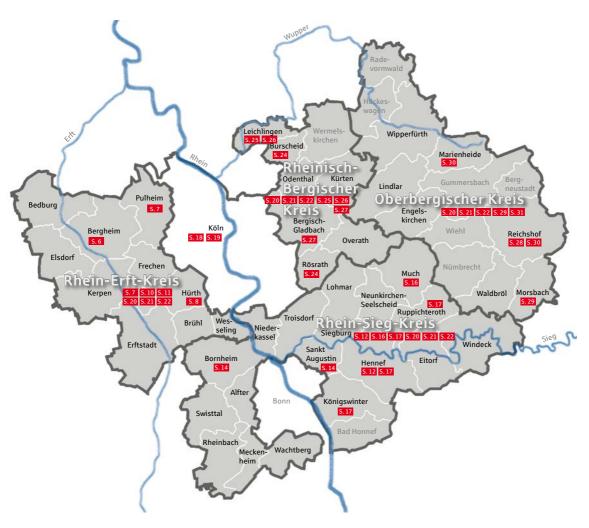
Weitere Informationen im Internet unter

www.ksk-stiftungen.de

Hier gibt es auch unsere Hinweise zur Antragstellung sowie unsere Antragsformulare.

Förderbeispiele 2018. Im Überblick.

An Rhein und Erft.		In unserer gesamten Region.	
Kanuwandern auf der Erft	6	Rausgemobbt	20
Flinke Flitzer	7	Vorlese-Vergnügen	21
Delfinfreunde	7	Spaß am Lernen mit neuen Freunden	22
Das Schneemädchen	8	Im Rheinisch-Bergischen.	
30 Mal KunstTage Rhein-Erft	10	Ballett auf zwei Rädern	24
30 Jahre Erftkreis-Zyklus	11	Manege frei	24
An Rhein und Sieg.		Freude am Miteinander	25
Lebensraum Biotop	12	Bushcrafting	25
Bienenweide	12	Lebensraum Biotop	26
Spaß mit Sand	14	Chancen für die Zukunft	26
Jugend trifft Blaulicht	14	100 Jahre Frieden	26
Sportförderpreis	16	1968: Proteste und Schulreform	27
Großer Applaus	16	Staunend Neues entdecken	27
Rheinlandschaften	17	Im Oberbergischen.	
Klinikclowns	17	Königin der Instrumente	28
Tischtennis auf vier Rädern	17	Der Hund als Freund	29
In Köln.		Klingt gut	29
Fast Fashion	18	Hufe und vier Räder	30
Köln 68!	19	Konkurrenzlos	30
		Der Zug der Kraniche	31



Die Stiftungen der Kreissparkasse Köln sind Mitglied im Kölner Stiftungen e.V., im Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V. und im Netzwerk Stiftungen und Bildung.





Die Stiftungen der Kreissparkasse Köln orientieren sich bei ihrer Arbeit an den Handlungsprinzipien von Stiftungen der Sparkassen-Finanzgruppe.



Impressum

Herausgeber

Die Stiftungen der Kreissparkasse Köln

Christian Brand Geschäftsführer

Neumarkt 18–24 50667 Köln

Telefon 0221 227-2049 Telefax 0221 227-3750

stiftungen@ksk-koeln.de www.ksk-stiftungen.de

Texte und RedaktionChristian Brand
Sabine Claßen

Konzeption und Gestaltung Rüdiger Block, Hürth

Druck

inpuncto:asmuth druck + medien gmbh, Köln

Wir danken der **Kreissparkasse Köln** für die Übernahme der Herstellungskosten dieser Broschüre, die in unserer Region produziert wurde.

Fotos / Bildnachweis

Ursula Berg (Seite 27 oben)
Rüdiger Block (Titelseite/Rücktitel,
Seiten 10, 11 unten, 16 Mitte, 19, 28, 35)
Christian Brand (Seiten 17 Mitte, 13 unten,
20/21, 22/23, 24 unten, 27 2. von oben,
32/33)

Michael Dücker (Seite 29 unten)
Thomas Höser (Seite 30 unten)
Philipp Ising (Seite 31)
Christian Kieß (Seiten 16/17 oben)
Alfred Koch (Seite 19)
Marion Mennincken (Seite 18)
Marek Ratajczak (Seiten 4/5)
Franziska Schardt (Seite 27, beide unteren)
Joachim Schmidt von Schwind (Seite 19)
Stadt Hennef (Seiten 12/13 unten)
Dörte Staudt (Seite 17 rechts oben)

Die übrigen Fotos wurden freundlicherweise von unseren Projektpartnern zur Verfügung gestellt.





```
BEKÄMPFUNG DER JUGENDARBEITSLOSIGKEIT | BILDUNG UND ER
                JUGEND- UND ALTENHILFE
               PÄNZ
                       BREITENSPORT
          MUSIK | NACHWUCHSSPORT | NATURSCHUTZ | PÄNZ
                      SOZIALWESEN
                                         LITERATUR
 NATURSCHUTZ
  DUNG UND ERZIEHUNG | BREITENSPORT | DENKMALPFLEGE |
                 NACHWUCHSSPORT | NATURSCHUTZ | PÄNZ
 HOCHBEGABTE
                            LEBENSHILFE
                   UMWELTSCHUTZ
             HEIMATKUNDE | HEIMATPFLEGE | HOCHBEGABTE
                          KULTUR | KUNST
```

Für die Menschen. In der Region.

Die Stiftungen der Kreissparkasse Köln

www.ksk-stiftungen.de

